# DECLARATION OF CONFORMITY KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

according to / gemäß EN 45014

We / Wir

Stuhl Regelsysteme GmbH

Am Wasserturm 1

D-91174 Spalt

Germany

declare under our sole responsibility that the product erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt

type / Typ

SR 200.R10/1-K

description / Beschreibung

Clockthermostat

origin / Ursprungsland

Germany

to which this declaration relates conformes to the following standard(s) or normative document(s).

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) übereinstimmt.

EN 61000-6-2:2006-03 Generic standards: Immunity for industrial environments

EN 61000-6-3:2005-06 Generic standards; Emission standard for residential, commercial and light-industrial environment

EN 60730-1:2005-12 Automatic electric controls for household and similar use

following the provisions of directive gemäß den Bestimmungen der Richtlinie

89/336/EWG

electromagnetic compatibility

93/97/EWG

amendment to 89/336/EWG

73/23/EWG

low voltage directive

93/68/EWG

amendment to 72/23/EWG

References to development documents are found on the back. Querverweise auf Entwicklungsunterlagen sind auf der Rückseite aufgeführt.

Place and date of issue: Ort und Datum der Ausstellung: Name and signature

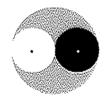
D-91174 Spalt

November 13, 2006

Name und Unterschrift

Bernhard Wittmann Development Manager Abteilungsleiter Entwicklung

Jürgen Albrecht Technical Manager *Technischer Leiter* 



ı	n	h	o	u	s	e	P	rc	c	e	e	d	į	n	q	S	:
---	---	---	---	---	---	---	---	----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Firmeninterne Abläufe:

Quality management according to the STUHL quality assurance manual QHB Qualitätsmanagement gemäß dem STUHL Qualitätshandbuch

#### More specifications can be found:

Weitere Spezifikationen sind abgelegt:

at the headquarters of STUHL Regelsysteme GmbH, D-91174 Spalt, product documentation

am Hauptsitz von STUHL Regelsysteme GmbH, D-91174 Spalt, Produkt Dokumentation

project file / Projektordner SR 200.R10

#### **Product requirements:**

Erforderliche Produktunterlagen:

STUHL Test Report No. 0609

Remarks:

Anmerkungen:

Stuhl Regelsysteme GmbH Am Wasserturm 1

91174 Spalt

Prüfbericht

Nr. 06 09

Auftraggeber: Stuhl Regelsysteme GmbH

Gegenstand: SR 200.2R10/1

Eingangsdatum des Prüflings: 08.11.06

Auftrag: Prüfung der Störfestigkeit nach EN 61000-6-2:2006-03

Datum der Prüfung: 08.11.06

Anlagen: Prüfprotokoll Nr. 06 09

Anmerkung: Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das vorgelegte Prüfmuster.

Prüfgrundlage: EN 61000-6-2:2006-03

#### Feststellung:

Die Prüfung nach EN 61000-6-2:2006-03 wurde bestanden

Stuhl Regelsysteme GmbH Leiter der Entwicklung

Der Projektleiter:

Wittmann Bernhard Wittmann Bernhard

# Prüfprotokoll nach

## EN 61000-6-2:2006-03

Nr. 06 09

Auftraggeber

: Stuhl Regelsysteme GmbH

Hersteller

Stuhl Regelsysteme GmbH

Gerätebezeichnung

SR 200.2R10/1

Verwendungszweck, Funktion

Regelgerät für 2-stufige Heizungen

Nennspannung

: 230V

Nennleistung

max. 0,6VA

Nennstromaufnahme

max. 2,6mA

Nennfrequenz

50 Hz

Stuhl - Auftragsnummer

-

Auftragsdatum

08.11.06

Abschluss der Prüfung

08.11.06

geprüft von

BW

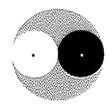
Prüfprotokoli geführt von

ВW

Das Protokoll umfasst 11 Seiten.

## Zusammenfassung der Prüfergebnisse

		erfüllt	nicht erfüllt	Prüfung nicht durchge führt
l.	ESD-Prüfung nach EN 61 000-4-2			
	Direkte Kontaktentladung auf den Prüfling			$\boxtimes$
	Direkte Luftentladung auf den Prüfling			$\boxtimes$
	<ul> <li>Indirekte Kontaktentladung über hor. Koppelplatte</li> </ul>			$\boxtimes$
	Indirekte Kontaktentladung über vert. Koppelplatte			$\boxtimes$
II.	Burst-Prüfung nach EN 61 000-4-4			
	<ul> <li>Zuführung der Prüfspannung auf Netzein- und -ausgänge für Wechselstrom</li> </ul>	$\boxtimes$		
	<ul> <li>Zuführung der Prüfspannung auf Netzein- und -ausgänge für Gleichstrom</li> </ul>			
	<ul> <li>Zuführung der Prüfspannung auf Signal-, Daten- bzw.</li> <li>Steuerleitungen über kapazitive Koppelstrecke</li> </ul>	$\boxtimes$		
III.	Surge-Prüfung nach EN 61 000-4-5			
	Zuführung der Prüfspannung auf Stromversorgungsleitungen			$\boxtimes$
IV.	Spannungseinbrüche und -unterbrechungen nach EN 61 000-4-11			
	Zuführung der Störgröße auf Netzeingänge für Wechselstrom	$\boxtimes$		



## Allgemeine Anforderungen für die Prüfung der Störfestigkeit

#### A Durchführung der Prüfung

#### A 1 Beschreibung des Einsatzortes des Gerätes:

Das Gerät wird im Haushaltsbereich eingesetzt. Es ist für die Wandmontage auf Putz im Wohn- und Bürobereich vorgesehen.

#### A 2 Beschreibung des Prüflings:

Das Gerät regelt in Abhängigkeit von der Raumtemperatur und / oder der Temperatur am externen Sensor über zwei Relais eine 2-stufige Last.

#### A 3 Klimatische Bedingungen, Vorbehandlung:

Der Prüfling wurde während der Prüfung bei folgendem Klima betrieben:

	Soll	lst
Umgebungstemperatur:	15 °C bis 35 °C	19°C
relative Feuchte:	30% bis 60%	Ca. 50%
Luftdruck:	68 kPa bis 106 kPa	ca. 101 kPa

#### A 4 Verwendete Meß- und Prüfeinrichtungen:

Für die Prüfungen 61000-4-4, 61000-4-5 und 61000-4-11:

EM-TEST UCS500, Seriennummer 000180, mit Steuersoftwareversion 2.52

Für die Prüfungen 61000-4-2:

EM-TEST ESD 30 Seriennummer 0496-76

#### A 5 Betriebsarten bei der Messung:

Der Prüfling wurde während der Messung wie folgt betrieben:

Dauerbetrieb (Automatikbetrieb) mit permanenter Messung der Temperatur. Der Temperatursollwert wurde nahe am Istwert gehalten, um Einflüsse besser zu erkennen. Bei den Tests (insbesondere bei der Kopplung auf den ext. Sensor) wurde immer wieder zwischen den Sensoren (intern oder extern) umgeschaltet um Beeinflussungen direkt sehen zu können.

Die Kriterien für den Ausfall des Prüflings waren:

#### Kriterium A:

Temperaturverschiebungen um ±0,5K sind zulässig.

Es dürfen keine Resets auftreten.

Das Gerät darf keinen gefährlichen Zustand (wie z.B. Brand) annehmen.

Die Berührsicherheit darf nicht beeinträchtigt werden.

#### Kriterium B:

Temperaturverschiebungen um ±3K sind zulässig.

Ein Gerätereset mit anschließender Rückkehr in den vorherigen Betriebszustand ohne Verlust von Parametereinstellungen und der Uhrzeit ist zulässig.

Das Gerät darf keinen gefährlichen Zustand (wie z.B. Brand) annehmen.

Die Berührsicherheit darf nicht beeinträchtigt werden.

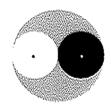
#### Kriterium C:

Das Gerät darf während der Störung ausfallen, muss aber nach der Störung über einen Reset wieder in den vorherigen Betriebszustand zurückkehren. Die Uhrzeit und Parametereinstellungen dürfen nicht verloren gehen.

Ein Gerätereset mit anschließender Rückkehr in den vorherigen Betriebszustand ohne Verlust von Parametereinstellungen und der Uhrzeit ist zulässig.

Das Gerät darf keinen gefährlichen Zustand (wie z.B. Brand) annehmen.

Die Berührsicherheit darf nicht beeinträchtigt werden.



## Prüfung nach EN 61 000-4-2 (EN 60 801-2): ESD

#### A Durchführung der Prüfung

Die ESD-Prüfung wurde nicht durchgeführt, weil das Gerät dem SR 200.2R10/1-BU bzw. dem SR 200.R16/1 gleicht. Bei den Prüfungen dieser Geräte waren keine Probleme aufgetreten (siehe Protokolle 06/06 und 06/07).

## II. Prüfung nach EN 61 000-4-4 (EN 60 801-4): Burst

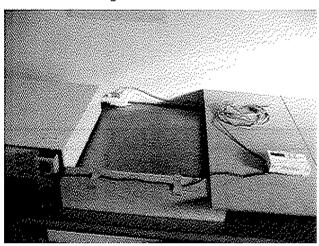
#### A Durchführung der Prüfung

#### A 1 Kurze Beschreibung des Prüfaufbaus:

Prüfaufbau gemäß EN 61 000-4-4

#### A 2 Fotos des Prüfaufbaus

#### Burst Netzzuleitung



l para el receptor de la contractica d	ит режения и и и трежения и сентирения и и и и и и и и и и и и и и и и и и
B Prüfung des Prüflir	
Linina des Linin	

## B 1 nach EN 61000-6-2 geforderter Schärfegrad für Burst-Prüfung:

Grad	Netzein- Wed	und -ausgänge hselstrom	Netzein- u Gle	und -ausgänge ichstrom
1	0,5 kV		0,5 kV	
2	1 kV		1 kV	
3	2 kV	$\boxtimes$	2 kV	
4	4 kV		4 kV	
5	2 kV		2 kV	

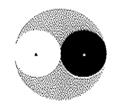
Grad	24400	Steue	rleitu	n-, und ngen		Steu	, Daten-, und erleitungen zeßsteuerung
1000   1000	0.25		Ozer	ssiederung	0,25		zenstederding
2	0,5				0,5		
3	1	kV	$\boxtimes$		1	kV	
4	2	kV			2	kV	$\boxtimes$
5	0,5	kV			0,5	kV	

В	2	Polarität der Ausgangsspannung:
	_	. Oldinat aci / tabgangoopaniang/

gativ
g

		_	
В3	Triggerung	der	Prüfspannung:

$\boxtimes$	intern		extern
-------------	--------	--	--------



## C Zuführung der Prüfspannung auf Stromversorgungsleitungen bzw. -klemmen

- Anzahl der Prüfungen: 5
- Prüfdauer je 1min

Stromversorgungsleitung bzwklemme	U [kV]	eingehalten	nicht eingehalten
• 1	2 kV	$\boxtimes$	
Reaktion: bei neg. Kopplung wird gel. der Sollwert angezeigt, sonst keine Beeinflussung			
• N	2 kV	$\boxtimes$	
Reaktion: bei neg. Kopplung wird gel. der Sollwert angezeigt, sonst keine Beeinflussung			
• L+N	2 kV	$\boxtimes$	
Reaktion: bei neg. Kopplung wird gel. der Sollwert angezeigt, sonst keine Beeinflussung			
Ergebnis:			
Der geforderte Schärfegrad und das Bewertungskriterium	B wird einge	ehalten:	
∑ ja			
nein			

Ermittlung der Störgrenze: Bis 4,4kV gab es keine Beeinflussung

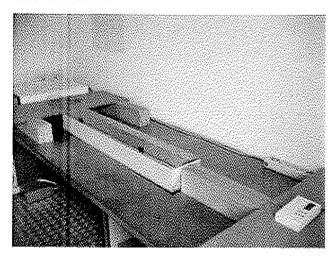
# D Zuführung der Prüfspannung über kapazitive Koppelstrecke auf Signal-, Daten- bzw. Steuerleitungen, die nicht der Prozeßsteuerung dienen

- Anzahl der Prüfungen: 5
- Prüfdauer je 1min

#### D1 Foto des Prüfaufbaus

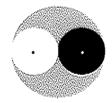
Ermittlung der Störgrenze:

Burst ext. Sensor



Leitung	U [kV]	eingehalten	nicht eingehalten
Ext. Sensor	1,0 kV	$\boxtimes$	
Reaktion: bei neg, Kopplung wird gel, der Sollwert angezeigt, sonst keine Beeinflussung			
Ergebnis:  Der geforderte Schärfegrad und das Bewertungskriteriu  ja nein  Anmerkung:	m B wird einge	halten:	

Bis 2,5kV gab es keine Beeinflussung



## III. Prüfung nach EN 61 000-4-5 (ENV 50 142): Surge

#### A Durchführung der Prüfung

Die Surge-Prüfung wurde nicht durchgeführt, weil das Netzteil des Geräts baugleich dem des SR 200.2R10/1-BU bzw. dem des SR 200.R16/1 ist. Bei den Prüfungen dieser Geräte waren keine Probleme aufgetreten (siehe Protokolle 06/06 und 06/07).

## IV. Prüfung nach EN 61 000-4-11:

Spannungsunterbrechung, Spannungseinbrüche, Spannungsschwankungen

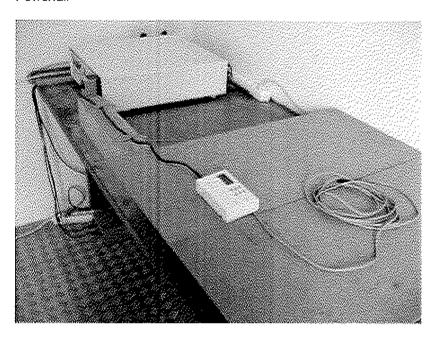
#### Durchführung der Prüfung

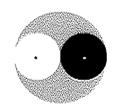
## A 1 Kurze Beschreibung des Prüfaufbaus:

Prüfaufbau gemäß EN 61 000-4-11

#### A 2 Foto des Prüfaufbaus

#### Powerfail





The state of the s
B Prüfung des Prüflings

## B 1 nach EN 61000-6-2 geforderter Prüfpegel und Prüfdauer für Spannungseinbrüche und Kurzzeitunterbrechungen:

Prüfpegel	Spannungseinbruch und	Dauer in Perioden
% U <sub>N</sub>	Kurzzeitunterbrechungen % U <sub>N</sub>	
0 🛛	100	0.6. <b>1</b> . 6, 10. 26. <b>250</b>
40 🖾	60	0.5, 4, 6, <b>10</b> , 25, 50
70 🖾	30	0.5. 4. 5. 10. <b>25</b> . 50

<b>B</b> 2	Prüfdauer:

je 30/30/30 Unterbrechungen nach Tabelle oben.

***	_					l		
ж.	•		77	co	m	aq	ΙО	•
	_	1 1				au		٠

VALUE AND A	
X	_
I スエ	- 11
$\nu \sim$	

	estable to a finish country and the country and the agent of a fitted the country and the country of the country fitted and the country of th
C Zuführung der Störgröße auf Stromver	r karar 18 a. d. 1. arki arkindi. Gada da ধ lara 🛎 🕳 ta karar arkindara 🏲 1. a 1. 1. ak arkindi. 🕆 1. 🖶 a 🖷 ta 18 1. ila da 1. aarkal arkindi.
CONTRACTOR OF STATEMENT AND STATEMENT OF STA	***
C Luiumulu vei oloi aloite aui oli oli vei vei	POSTURES CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF THE PRO

Kurzzeitunterbrechungen 0% U <sub>N</sub>	Phasenlage	eingehalten	nicht eingehalten		
• 20 ms	0°	$\boxtimes$			
Reaktion: keine					
Kurzzeitunterbrechungen 0% U <sub>N</sub>	Phasenlage	eingehalten	nicht eingehalten		
• 5000 ms	O°	$\boxtimes$			
Reaktion: Der Prüfling schaltet ab und läuft nach Spannungswiederkehr wieder an (Uhrzeit und Parameter bleiben erhalten).					
Kurzzeitunterbrechungen 40% U <sub>N</sub>	Phasenlage	eingehalten	nicht eingehalten		
• 200 ms	0°	$\boxtimes$			
Reaktion: keine					
Kurzzeitunterbrechungen 70% U <sub>N</sub>	Phasenlage	eingehalten	nicht eingehalten		
• 500 ms	O°	$\boxtimes$			
Reaktion: keine					
Ergebnis:					
Der geforderte Schärfegrad und das Bewertungskriterium B bzw. C wird eingehalten:					
🖾 ja					
nein					

#### Anmerkung:

Beim Suchen nach der Beeinflussungsgrenze traten keine kritischen Zustände auf. Die zusätzlichen Anforderung der EN 60730-1 wurden ebenfalls getestet. Siehe dazu die Protokolle der zusätzlichen Läufe.